Karl-Josef Müller

Lycopersicum esculentum - Das chronische Bild

Leseprobe

Lycopersicum esculentum - Das chronische Bild

von Karl-Josef Müller

Herausgeber: K.J. Müller Verlag



Im Narayana Webshop finden Sie alle deutschen und englischen Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise.

Copyright:
Narayana Verlag GmbH, Blumenplatz 2, D-79400 Kandern
Tel. +49 7626 9749 700
Email info@narayana-verlag.de
https://www.narayana-verlag.de

Narayana Verlag ist ein Verlag für Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise. Wir publizieren Werke von hochkarätigen innovativen Autoren wie Rosina Sonnenschmidt, Rajan Sankaran, George Vithoulkas, Douglas M. Borland, Jan Scholten, Frans Kusse, Massimo Mangialavori, Kate Birch, Vaikunthanath Das Kaviraj, Sandra Perko, Ulrich Welte, Patricia Le Roux, Samuel Hahnemann, Mohinder Singh Jus, Dinesh Chauhan.

Narayana Verlag veranstaltet Homöopathie Seminare. Weltweit bekannte Referenten wie Rosina Sonnenschmidt, Massimo Mangialavori, Jan Scholten, Rajan Sankaran & Louis Klein begeistern bis zu 300 Teilnehmer

Inhaltsverzeichnis

'Farbe ins Spiel' ..... S. 5-6

Wissenswertes zur Tomatenpflanze *Lycopersicum esculentum* .. S. 7-10

Ein Konzept von *Lycopersicum esculentum* ..... S. 11-12

Repertoriumsrubriken zu *Lycopersicum esculentum* ..... S. 13-15

Fall #1: Wutanfälle, Hämorriden, Kopfschuppen,..... S. 16-34

Fall#2:Enkopresis ..... S. 35-48

Fall #3: Unausgeglichenheit, trockene Haut & Warzen ..... S. 49-57

Fall #4: Neurodermitis ..... S. 58-74

Fall #5: Lichen ruber planus ..... S. 75-88

Fall #6: Asthmoide Bronchitis ... von *Graziella Sanzo* ..... S. 89-101

Fall #7: Neurodermitis ... von *Birgit Nalepa* ..... S. 102-115

Fall #8: Neurodermitis ... von *Karl Nolden* ..... S. 116-124

Literaturangaben ..... S. 125

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycopersicum esculentum-Das chronische Bild“

'Farbe ins Spiel'

kommt zum ersten Mal in dieser Fallsammlung, in der es um die Tomatenpflanze geht. Das wird nicht zur Regel werden, denn eine der Rahmenbedingungen dieser Reihe ist der niedrige Preis und der geht nun mal im Druckereiwesen mit Schwarz-Weiß Hand in Hand.

Doch für die Tomate ist die Farbe Rot dermaßen wichtig im Arzneibild, dass es mir unerlässlich schien, die Kinderzeichung in Fall #3 auf Seite 52 in Farbe darzustellen. Auf dem Umschlag machte sich dann die rote Tomate hundertmal besser als ihr Pendant in Grautönen.

Die Fälle dieser Sammlung gliedern sich wie folgt:

Fall #1 ist meine Entdeckungsgeschichte dieser Arznei, gekennzeichnet von mehreren Fehlverschreibungen zu Beginn, bis endlich situationsgemäß mit etwas Spekulation und Glück *Lycopersicum* gefunden werden konnte und durchgreifende Besserung brachte.

In Fall #2 wird die Geschichte eines schwer verhaltensgestörten Kindes erzählt, reproduzierbar gebessert durch *Lycopersicum* und jahrelang nachbeobachtet. Das Kind in Fall #3 hat eine viel leichtere Symptomatik, auch sie besserte sich nachhaltig mit der potenzierten Tomate. Für die wunderbare Zeichnung auf Seite 52 bin ich dem kleinen Thomas bis heute dankbar.

Fall #4 & Fall #5: Zwei erwachsene Patienten mit chronischen Hautproblemen, gebessert/geheilt durch *Lycopersicum.* Sie vertiefen das vorher Beobachtete und bringen Merkmale auch anderer Nachtschatten ins Bild mit ein, sodass die Schwerpunkte dieser 'neuen' Arznei weitgehend beschrieben sind.

Die Fälle #6, #7 und #8 von drei verschiedenen Gastautoren bestätigen ziemlich exakt das zuvor Gefundene.

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626 / 974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycopersicum esculentum-Das chronische Bild“

Liste der in dieser Sammlung vorkommenden *Lycpr.*-Repertoriumsrubriken, geordnet in Blocks, orientiert an dem vorangegangenen Konzept.

Die Seitenzahlen beziehen sich auf das Repertorium Synthesis 7. Mein eigenes Autorenkürzel ist 'mlk'. Weitere Autoren: 'al' « Timothy F. Allen; 'brol' = Oscar Boericke; 'cl'& 'c2 = John Henry Clarke; *j5' » Georg Heinrich Gottlieb Jahr. '!' * neue Rubrik einrichten!

'Rot'

- Farben, rot, Abneigung, gegen	{Sy7 57; *, mlk)
- Farben, rot, Abneigung, gegen, Kleidung, gegen	(Sy757!;*, mlk)
rote	(Sy7 57; *, mlk)
- Farben, rot, Verlangen nach	(Sy7 564; *, (mlk)
- Gesicht, Farbe, rot	Sy7 565; *, mlk)
- Gesicht, Farbe, rot, Erregung, bei	(Sy7153;*, (mlk)
- Schamhaft, große Scham	Sy7 282; *, mlk)
- Kopf, Blutandrang	(Sy7 1633;**, mlk)
- Haut, Hautausschläge, rot	(Sy7 1633!;*, mlk)
- Haut, Hautausschläge, rot, plötzlich	(Sy7 1808;*, mlk)
- Allg., Speisen und Getränke, rote Speisen,	(Sy7 1808;*, mlk)
Verlangen	mlk)
- Allg., Speisen und Getränke, roter Pfeffer,	mlk)
Verlangen, Cayennepfeffer	(Sy7 1805!;*, mlk)
- Allg., Speisen und Getränke, Ketschup, Verlangen	(Sy7 1810,*, mlk)
- Allg., Speisen und Getränke, Tomaten, Abneigung	(Sy7 1810!;*, mlk)
- Allg., Speisen und Getränke, Tomaten, amel.	(Sy7 1810;**, mlk)
- Allg., Speisen und Getränke, Tomaten, Verlangen	(Sy7 1536;*, mlk)
- Träume, Blut	(Sy778!;*, mlk)
- Furcht, Vampiren, vor	(Sy7 1540!;*, mlk)
- Träume, Fledermaus, Fledermäusen, von	(Sy7 76; *, mlk)
- Furcht, Teufeln, vor	(Sy7 1553;*, mlk)
- Träume, Teufel	(Sy7241;**, mlk)
- Wahnideen, Teufel, sieht	(Sy7214!;*, mlk)
- Wahnideen, Teufel, sieht, rote	(Sy7 226; *, mlk)
- Wahnideen, Hölle, sei in der	(Sy71543;*, mlk)
- Träume, Hexen	(Sy71543!;*,
- Träume, Hexen, roten Haaren, mit	(Sy7 1543!;*,
- Träume, Haar, rotes	

Familiäres Klima von Gewalt...

- Angst, Gewissensangst, Kindererziehung, wegen ihrer (Sy7 10!; *, mlk)
- Heftig, vehement, Gewalttaten führt, Raserei, die zu (Sy7 105; *, mlk)
- Reizbarkeit, Gereiztheit (Sy7 142; *, J5)
- Reizbarkeit, Gereiztheit, Familie, gegen ihrer (Sy7 144; *, mlk)
- Reizbarkeit, Gereiztheit, Kindern, gegenüber (Sy7 145; *, mlk)
- Reizbarkeit, Gereiztheit, Kleinigkeiten, durch (Sy7 145; *, al)
- Raserei, heftig (Sy7 139; *, mlk)
- Raserei, Tobsucht, Wut (Sy7 139; *, mlk)
- Schlagen (Sy7 145; *, mlk)
- Schreien (Sy7 155f; *, mlk)
- Schreien, Zorn, bei (Sy7 158; *, mlk)
- Wildheit (Sy7 256f; *, mlk)
- Zorn (Sy7259;*,j5)
- Zorn, heftig (Sy7 261; *, mlk)
- Allg., Familiengeschichte von, Alkoholismus (Sy7 1683!; *, mlk)
- Lebensüberdruß (Sy7 122; *, mlk)
- Suizidneigung, Neigung zum Selbstmord (Sy7 179; *, mlk)
- Zähne, Zähneknirschen (Sy7 683; *, mlk)

Nachtschattentypisches & mehr...

- Furcht, Dunkelheit, vor der (Sy7 68; *, mlk)
- Licht, Verlangen nach (Sy7 123; *, mlk)
- Furcht, begraben zu werden, lebendig (Sy7 67!; *, mik)
- Furcht, Hunden, vor (Sy7 72; *, mlk)
- Furcht, Haien, vor (Sy7 71; *, mlk)
- Furcht, Spinnen, vor (Sy7 75; *, mlk)
- Träume, Gespenster (Sy7 1542; *, mlk)
- Furcht, Krokodilen, vor { Sy7 73; *, mlk)
- Träume, Krokodile (Sy7 1546; *, mlk)
- Träume, Wölfe (Sy7 1558; *, mlk)
- Träume, Unfälle, Flugzeugabsturz (Sy7 1554; *, mlk)
- Träume, Märkte, mittelalterlich (Sy7 1548!; *, mlk)
- Träume, Verfolgt zu werden (Sy7 1555; *, mlk)
- Lustig, fröhlich (Sy7 124; *, mlk)
- Singen (Sy7 162; *, mlk)
- Spaßen (Sy7 165; *, mlk)

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.07626/ 974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycopersicum esculentum“

Fall #4: Neurodermitis

Eine 28-jährige Patientin, sie sprüht nur so vor Witzigkeit und lacht viel. Auffallend sind ihr weiter Ausschnitt und ihr großer Busen.

>Es ist meine Neurodermitis, warum ich komme, und von Heuschnupfen bin ich auch ziemlich geplagt. Angefangen hat es mit meiner Geburt ... als Baby hatte ich Milchschorf... die Hautprobleme sind nie weggegangen.<

Familienerkrankungen? >Mein Vater hat Asthma und auch Hautprobleme und meine Oma väterlicherseits auch Asthma. Mein Opa hatte 'Bechterew' und am Herz Bypässe. Meine Mutter hat Magenprobleme. Ihr Vater starb bei einem Verkehrsunfall, den kenne ich nicht.<

>Es wurde richtig schlimm in der Pubertät. Als ich noch kleiner war, hatte ich auch Hautprobleme, aber man machte sich nicht so viel daraus. Aber dann die Realschule und die Pubertät. Jeder guckte und fragte: 'Was hast du denn da?' Morgens hatte ich zum Teil total rote dicke Augen. Es gab Tage, da wäre ich am liebsten daheim geblieben. Ich wollte nicht, dass die Leute es sehen.<

Gefühl dabei? >Ich bin anders als die anderen. Die wollen mich nicht, weil ich so hässlich aussehe. Bei den Buben war es besonders schlimm.<

Heute am schlimmsten? >Viel Stress, bei beruflicher Anspannung und Druck. Ich stehe schon unter Druck. Ich mache die telefonische Betreuung von Kunden mit Beschwerden und versuche weiterzuhelfen. Es kommt dann immer viel Folgearbeit.<

Und die Unverschämten am Telefon? >Ich kann die Leute gut runterholen, indem ich auf sie zugehe und sachlich bleibe.<

Noch Verschlimmerungsfaktoren? >Das Lernen, der Schulstress. Ich habe immer viel und schwer gelernt und entsprechend Prüfungsangst gehabt. Es wird auch schlimmer, wenn ich Fernsehen gucke und voll dabei bin.<

Wann zum Beispiel? >Ein Film, wo ein Vater seine Tochter vergewaltigt... da kriege ich die Krise.<

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626/974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycop.escul."

>Im Moment ist die Neurodermitis einigermaßen im Griff. Die Ellbeugen, die Unterarme innen, die Handgelenke innen. Die Hände sind im Winter extrem trocken, spröde und rissig. Und am Hals und im Gesicht habe ich die Neurodermitis - alles, was rausguckt eben. Im Winter habe ich Probleme an den Beinen, wenn es kalt ist. Das sieht an den Schienbeinen und Waden aus wie ein getrockneter Salzsee.<

Wie ein getrockneter Salzsee? >Ich kenne das von Bildern.<

Therapien? >Einiges. Ich war auch schon einmal bei einem Hämopathen, ich weiß nicht mehr, wie der hieß, da musste ich Tee trinken und zu bestimmten Uhrzeiten Tabletten nehmen. Dann meine Hausärztin, die probiert ja auch manches auf Naturheilbasis. Einmal habe ich eine Salbe gekriegt, da sah ich aus wie das blühende Leben. Ich fragte, ob da Cortison drin wäre: 'Nein, nur ein ähnlicher Stoff.' Dann habe ich Balneo-Phototherapie gemacht. Ich hatte in den letzten Jahren so die Faxen dick! Im Moment gebrauche ich nur eine Salbe aus Melkfett mit Teebaumöl gemischt.<

Sonst Beschwerden? >Keine. Außer dem Heuschnupfen nichts. Los geht es Mitte/Ende Mai. Gräser sind ganz schlimm. Ich kann nicht mit kurzen Hosen durch eine Wiese, wo es blüht, sonst kriege ich Pusteln. Im Kindergarten gingen wir durch eine hohe Wiese Blumen brechen und machten Blumenkränze für auf den Kopf, da ist das auch passiert.<

Welche Blumen? >Margeriten.<

Heuschnupfensymptome? >Es geht bis zur Atemnot abends beim Zubettgehen. Wässriger Schnupfen und Niesen. Die Augen machen ganz wenig Probleme. Ich benutze zur Not *Berotec®-S,pray* und *Lisino* -Spray.<

Sonst Erkrankungen? >Masem, Mumps, Scharlach, Windpocken - alles nicht so schwer. Und die Nesselsucht vor drei Jahren.<

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626/974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycop.escul.“

Kopf-zu-Fuß-A namnese:

Augen? >Sehr gut. Im Test sah ich sehr gut. Beim Autofahren kann ich es nicht haben, wenn die Sonne so knallt. Ich fahre mit Sonnenbrille. Auch bei Wind tränen mir direkt die Augen.<

Zähne? >Ich habe sehr weiche Zähne, sagt der Zahnarzt: 'Wie Butter'. An zwei Schneidezähnen wurden Zysten entfernt, ein Weisheitszahn wurde rausoperiert. Ich habe eine ganze Menge Amalgam und ich hatte eine Zahnspange. Ich habe regelmäßig Zahnfleischbluten^

Hals? >Ich mag da nur keinen Rollkragen wegen der Neurodermitis. Als Kind mochte ich meinen großen Busen nicht und knöpfte hoch bis zum letzten Knöpfchen. Heute ist das okay.<

Atmung? >Nur bei Heuschnupfen. Ich atme schwer und beginne zu pfeifen und bin verschleimt dazu.<

Appetit? >Ich könnte immer essen.<

Lieblingsspeisen? >Nudeln esse ich für mein Leben gern. Pizza auch. Und Chips.<

Abneigungen? >Tomaten, rohe, die mag ich überhaupt nicht. Das Wabbelige in der Mitte ist eklig.<

Schlecht für die Haut? >Nein, das ist okay. Muscheln sind auch so ... die Vorstellung, eine Auster essen zu müssen ... ich könnte mich nicht überwinden. Sardellen esse ich auch nicht.<

Unverträglich? >Kiwi - Atemnot,<

Zyklus? >Seit ich die Pille nehme, ist es okay. Als es losging, mit 13, hatte ich höllische Schmerzen und Erbrechen. Die Pille nehme ich seit dem 18. Lebensjahr.<

PMS? >Ich bin ein bisschen gereizt, ein bisschen empfindlich, nicht deutlich.<

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626/974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycop.escul.“

Bewegungsapparat? >Hohlkreuz, Rundrücken, leicht s-förmig ist die Wirbelsäule. Beim Schwerheben muss ich aufpassen, dass ich nicht aus dem Kreuz hebe. Nicht in der Küche stehen und keinen Kuchen backen !<

Die Haut? >Die ist extrem hart. Ich habe noch eine Warze auf einem Finger. Die Fersen sind leicht rissig. Es ist nicht gut, wenn ich aus dem Wasser komme und Sand an den Füßen hängt. Ich mache erstmal den Sand ab ... dann habe ich ein ganz trockenes Gefühl an den Zehen und creme die Zehen ein.<

Wärmehaushalt? >Normal. Ich bin nicht schnell am Frieren, nicht schnell am Schwitzen. Eine rote Birne kriege ich und dann geht nichts mehr.<

Zum Beispiel? >Einmal habe ich bei einer Feierlichkeit ein Glas Sekt getrunken und hatte den ganzen Tag einen roten Kopf. Das ging gar nicht mehr weg: rot und warm.<

Sonstiges zum roten Kopf? >Wenn ich etwas Knallrotes anhabe, habe ich das Gefühl, dass sich mein Gesicht dadurch färbt. Ich habe keine roten Kleider deswegen. Einmal habe ich rote Sachen angehabt: Mein Gesicht wurde rot und das ging nicht mehr weg. Oder rote T-Shirts, wo ich die Farbe annehme wie ein Chamäleon. Ich scheue mich heute noch, etwas Rotes zu kaufen.<

Lieblingsfarbe? >Blau.<

Woran erinnert das? >Wasser, Luft, Enzian.<

Und Rot? >An Wärme, Feuer und Geranien.<

Wetter/Klima? >Wenn es sehr kalt ist, trocknet die Haut aus. Ich mag es warm. Wenn ich in Urlaub bin, habe ich nie Probleme. Lanzarote, Mallorca, Kreta.<

Wo am liebsten leben? >Ich könnte mir aber nicht vorstellen auszuwandern nur wegen dem Klima.<

Schlaf? >Ich schlafe gut durch. Um 11 Uhr gehe ich abends ins Bett.<

Narayana Verlag, 79400 Kandern, Tel.: 07626/974 970-0
Karl-Josef Müller „Lycop.escul.“

Karl-Josef Müller

Lycopersicum esculentum - Das chronische Bild

126 Seiten, kart.
erscheint 1990

Jetzt kaufen



Mehr Bücher zu Homöopathie, Alternativmedizin und gesunder Lebensweise www.narayana-verlag.de